

Nachspiel zur Trierer Erklärung im Kreistag Lüneburg Kreistagssitzung vom 21.11.2024

Die Trierer Erklärung spricht sich zum einen für Demokratie, Toleranz und eine bunte und freie Gesellschaft aus. Zum anderen diffamiert sie ganz gezielt die AFD, in dem sie die AFD mit der Deportation von Millionen von Menschen in Verbindung bringt.

Ich hatte daher dem Kreistag auf seiner Sitzung am 15. Dezember 2024 im Grunde vorgeschlagen, wie berichtet, erst einmal die die AFD diffamierenden Aussagen aus der Erklärung zu streichen und anschließend, gemeinsam mit der AFD und unserer dieBasis, somit einstimmig, eine Erklärung zur Stärkung der Demokratie abzugeben.

Die Kreistagsmehrheit hatte sich jedoch anders entschieden. Es wurde beschlossen, dass sich der Kreistag Lüneburg der Trierer Erklärung anschließt. Das übrigens mit dem Zusatz „Die Menschen im Landkreis stehen hinter dieser Erklärung.“

Befremdlich fand ich, dass unsere Kreisrätin, Sigrid Vossers, es noch während der Kreistagssitzung begrüßte, dass sich die Kreistagsmehrheit entsprechend aussprach. Ich fand es deshalb befremdlich, da der LK Lüneburg eine Behörde und somit der Neutralität verpflichtet ist.

Die Begrüßung einer Erklärung, auch wenn Sie noch so viel Gutes enthält, die auch eine politische Partei diffamiert, ist nicht neutral. Die Begrüßung der Trierer Erklärung durch den Landkreis Lüneburg ist zudem übrigens auf der Homepage des Landkreises nachzulesen.

Auf der heutigen Kreistagssitzung fragte ich daher wiederholt die anwesende Verwaltungsspitze des Landkreises, alle hochrangige Beamte, unter Hinweis auf ihr Neutralitätsgebot bzw. die Diffamierung der AFD in der Trierer Erklärung, ob sie bereit sei, die Begrüßung der Erklärung zumindest von ihrer Homepage zu nehmen?

Herr Landrat Böther verwies daraufhin wiederholt ausschließlich auf die auch aus meiner Sicht positiven Inhalte der Trierer Erklärung und gab damit wiederholt zu verstehen, dass der Landkreis nicht bereit ist, die uneingeschränkte Begrüßung der Erklärung zurückzunehmen.

Nur am Rande sei hier erwähnt, dass die Gruppe AFD/dieBasis heute den Antrag gestellt hatte, dass der Kreistag seinen Beschluss vom 15. Februar 2024, den Anschluss an die Trierer Erklärung, zurücknehmen möge. Und ergänzend sei noch berichtet, dass Stephan Bothe, KTA und MdL, den Kreistag Lüneburg heute umfänglich darauf hinwies, welche Gerichtsurteile inzwischen zu dem der Trierer Erklärung zu Grunde liegenden Bericht des Recherchenetzwerkes Correctiv erfolgt sind.

Ich stelle somit trauriger Weise fest, die Behörde Landkreis Lüneburg ist NICHT parteineutral.

Lüneburg, 21.11.2024
Dietrich Bilgenroth
(KTA LK Lüneburg)